Miteinander – Füreinander – ohne Vorurteile

Am Sonntag, den 27. September 2026, feierten viele Kinder, Eltern und Gemeindemitglieder aus dem Kirchenbezirk Berlin-Brandenburg Süd gemeinsam einen fröhlichen Kindergottesdienst in unserer Kirche in Königs Wusterhausen.

06.10.2026

Autor: André Schellhase

Fotos: André Schellhase

Quelle: Kirchenbezirk Berlin-Brandenburg Süd



Den Gottesdienst hielt Evangelist André Schellhase. Das Bibelwort aus 1. Samuel 16,7 begleitete alle durch den Vormittag:

"Ein Mensch sieht, was vor Augen ist; der HERR aber sieht das Herz an."

Zu Beginn überraschten die Kinder die Gemeinde mit einem gemeinsamen Eingangslied und einem Theaterstück. Sie erzählten die Geschichte, wie David von Gott zum König ausgewählt wurde. Obwohl David noch jung gewesen sei und seine älteren Brüder stärker und größer wirkten, sah Gott etwas ganz Besonderes in seinem Herzen. So können alle erleben, dass für Gott nicht das Aussehen zähle, sondern das, was einen Menschen von innen ausmacht.

Während der Predigt durften die Kinder selbst mitmachen. Zuerst sollten sie den Evangelisten Schellhase beschreiben. Dabei wurden Merkmale genannt, die man sehen kann – zum Beispiel sein Aussehen oder seine Kleidung. Vieles was einen Menschen ausmacht, ist für andere aber

nicht sichtbar. Anschließend beschrifteten die Kinder selbst Papierherzen mit ihren Stärken. Darüber hinaus nannten die Kinder viele schöne Dinge wie Liebe, das Gewissen, Gefühle, Freude, Dankbarkeit und Fürsorge. Gemeinsam wurde deutlich: Das Herz mache einen Menschen besonders, und genau darauf schaue Gott.

Nach dem Gottesdienst gab es noch Gelegenheit bei einem gemeinsamen Mittagessen zusammen zu sein. Die Jugendfeuerwehr war mit einem Fahrzeug vor Ort. Auch sie sehen den Menschen in seiner Not und behandeln alle gleich. Bei gutem Essen, leckerem Softeis, Gesprächen, Spielen und fröhlichem Miteinander klang der schöne Vormittag in herzlicher Gemeinschaft aus.













